

# Protokoll der DSS-Teamsitzung

vom 19. August 1996

---

Ort und Zeit: Sozialökonomisches Seminar, Zürich  
18.30 bis ca. 20.00 Uhr

Teilnehmer: Philipp Reza Heck  
Stefan Meister (Protokoll)  
Theo Meyer  
Bernd Nies  
Peter Stüssi

Abwesend: Patrick Schellenbauer  
Dieter Schürer

Traktanden: Name der Arbeitsgruppe. Definition der Ziele

## 1. Namensgebung und Umfeld

Die anwesenden Teilnehmer einigen sich auf den Namen "Dark Sky Switzerland" oder kurz "DSS". Der Logovorschlag von Bernd Nies (zu besichtigen auf der neuen WWW-Homepage) wird einstimmig angenommen. Nach Rücksprache mit dem Präsidenten Dieter Spähni kann DSS als Arbeitsgruppe der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft (SAG) auftreten und wird auch von ihr getragen. Das jährlich zur Verfügung stehende Budget muss noch festgelegt werden. Der Zusatz "Eine Arbeitsgruppe der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft" soll mit dem Erscheinungsbild von DSS verknüpft werden und auf aller Korrespondenz erscheinen.

## 2. Personelles

An der DSS Sitzung fehlt Patrick Schellenbauer, welcher unerwartet in den Ferien weilt. Daneben ist erstmals Stefan Meister anwesend. Er erklärt sich bereit, die finanzielle Abrechnung der Gruppe für die SAG zu koordinieren. Theo Meyer kennt einige Leute von der SLG (siehe unten) und kann als Kontaktperson zu dieser Gesellschaft auftreten. Philipp Heck wird später an alle noch eine aktualisierte Team-Adressliste versenden.

### 3. Ziele von DSS

Während einem Brainstorming werden an der Sitzung die Ziele von DSS wie folgt umrissen:

- ◆ Weiterbildung der Gruppenmitglieder (durch IDA Information Sheets, über Infoseiten im WWW oder interne Kurse)
- ◆ Aufklärung der Öffentlichkeit und Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Lichttechnischen Gesellschaft (SLG) sowie anderen Behörden. Zielgruppen: Medien (Internet, Zeitungen, Zeitschriften, Radio und andere), Sternwarten, Planetarien. Mittel: über die WWW-Homepage: <http://www.ezinfo.ethz.ch/astro/light/light.html>, Zeitungsartikel (Begriff Lichtverschmutzung ins Bewusstsein der Leute bringen, Problematik erläutern), Vorträge, Kartierung der Himmelselligkeit zu statistischen Zwecken, Präsenz an astronomischen Veranstaltungen zur Information der Amateure.
- ◆ Erstellung eines Massnahmenkataloges und Herausgabe von Empfehlungen für sinnvolle Beleuchtungen. Namentlich durch Minimierung der Abstrahlung über die Horizontale, effizientere und möglichst blendfreie Beleuchtung, Verhindern von "Skybeamers" und dergleichen soweit möglich.
- ◆ Regelmässige Publikation der laufenden und geplanten Arbeiten in Orion, WWW und evtl. anderen Newsletter.
- ◆ Beitritt als Sektion zur International Dark-Sky Association (IDA): Zur Zeit noch in Abklärung, ob ein solcher Beitritt für unser Projekt geeignet ist. Die weltweit tätige IDA ist im Web unter <http://www.darksky.org/~ida/index.html> vertreten.

Bülach, 21.8.1996

*der Protokollführer*



Nächste DSS-Sitzung:

**Montag, 23. September 1996, 18.00 Uhr**

Einladung mit noch zu bestimmendem Sitzungsort folgen separat